



Freising, 16.02.2023

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
die ÖDP-Stadtratsfraktion bittet Sie, den folgenden Antrag den zuständigen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Antrag:

Die Stadt Freising bezahlt allen städtischen Beschäftigten das 49-Euro Ticket in Form eines Jobtickets.

Begründung:

München und Stuttgart haben bereits angekündigt, ihren städtischen Beschäftigten (Eigenbetriebe, Stadtverwaltung, Beschäftigte an den Kitas) ein kostenloses 49-Euro Ticket als Jobticket zur Verfügung zu stellen. Dadurch können Kommunen in ihrer Attraktivität für Beschäftigte steigen, was insbesondere hinsichtlich des Fachkräftemangels von zentraler Bedeutung ist. Falls das Ticket automatisch allen Bezugsberechtigten zur Verfügung gestellt wird, entlastet dies die Bürokratie.

Das Ticket wird als Jobticket voraussichtlich noch günstiger. Bund und Länder haben sich auf einen Rabatt in Höhe von 5 % des 49-Euro-Tickets geeinigt, wenn der Arbeitgeber min. 25 % des Ticketpreises übernimmt. Ein weiterer Vorteil ist die steuerfreie Weitergabe, im Unterschied zu einer Arbeitgeberzulage.

**ÖDP Fraktion im Freisinger Stadtrat,**  
gez. Emilia Kirner, Fraktionsvorsitzende